



JAEGER-LECOULTRE PRÄSENTIERT DIE NEUE POLARIS CHRONOGRAPH MIT ZWEI ZIFFERBLATTVARIANTEN

- *Die Ästhetik des Lacks verleiht der sportlichen Komplikation par excellence neue Raffinesse*
- *Manufaktureigenes Kaliber 761 mit integriertem Chronographenmechanismus*
- *Auswechselbare Armbänder*

Als Jaeger-LeCoultre 2018 den historischen Namen Polaris neu aufleben ließ, interpretierte die Maison die moderne, sportlich-elegante Uhr mit einer völlig neuen Serie von Zeitmessern für tägliche Abenteuer neu. Heute, im Jahr 2023, erhält die Polaris Chronograph mit zwei charakteristischen Zifferblättern, die das handwerkliche Können der Manufaktur unter Beweis stellen, ein neues Erscheinungsbild. Um die Vielseitigkeit dieses selbstbewussten, edlen Ausdrucks der uhrmacherischen Sport-Komplikation schlechthin zu unterstreichen, wird jedes der neuen Polaris Chronograph Modelle mit zwei austauschbaren Armbändern geliefert, die im Handumdrehen einen Stilwechsel ermöglichen.

Der Lack sorgt für eine besondere Anziehungskraft

Die neuen Zifferblätter der Polaris Chronograph, die von den klaren, modernen Linien des Gehäuses getragen werden, sind ein markanter Blickfang. Sie bestechen durch ihre farbintensiven Oberflächen aus Lack – das eine in einem tiefen Blau, das die elegante Seite der Polaris zum Ausdruck bringt, das andere in einem warmen Grau, einer neuen Farbe im Portfolio von Jaeger-LeCoultre, die die sportliche Seite der Uhr betont.

Das komplex aufgebaute Zifferblatt besteht aus einer zentralen Scheibe, einem mittleren Ring, auf dem die Stundenmarkierungen angebracht sind, und einem äußeren Ring mit der Tachymeterskala. Sowohl auf der zentralen Scheibe als auch auf dem Stundenring folgt die Farbe des Lacks einem Farbverlauf von hell nach dunkel, was den Zifferblättern eine große optische Tiefe verleiht. Die Lackierung dieser beiden Zifferblattkomponenten ist ein langwieriges und handwerklich anspruchsvolles Verfahren, bei dem jede Schicht von Hand aufgetragen wird. Zunächst wird eine Schicht Klarlack aufgetragen, gefolgt von einer Farbschicht. Die Herausforderung besteht darin, sowohl den Farbton als auch den Farbverlauf exzellent umzusetzen, damit beide Teile zusammenpassen. Darauf folgen 35 Schichten durchscheinender Lack, um dem Erscheinungsbild Tiefe und Fülle zu verleihen. Zum Schluss werden die Komponenten auf Hochglanz poliert.

Das Zifferblatt der neuen Polaris Chronograph ist zeitlos und intuitiv lesbar, mit einem zentralen Chronographen-Sekundenzeiger, der ein präzises Ablesen dieser wichtigen Messung ermöglicht.



Optisch durch den 30-Minuten-Zähler bei 3 Uhr ausgeglichen, belebt das Hilfszifferblatt bei 9 Uhr (eine bemerkenswerte Änderung gegenüber dem Vorgängermodell) nun das Zifferblatt mit einer laufenden Sekunde. Die kreisförmige Körnung dieser Hilfszifferblätter bildet einen Kontrast zu den auf Hochglanz polierten Lackoberflächen und dem opalisierenden Finish des Außenrings.

Orangefarbene Akzente lenken den Blick auf die wichtigsten Anzeigen und verleihen der Gesamtkomposition zusätzliche Dynamik. Skelettierte Zeiger sorgen für eine verbesserte Ablesbarkeit der Anzeigen, und die markanten trapezförmigen Indizes bilden, ganz im Einklang mit den modernen Designcodes der Polaris, ein Gleichgewicht zu den feinen Details der Chronographenanzeigen. Eine Leuchtbeschichtung auf den Indizes, Ziffern und Zeigerspitzen verbessert die Ablesbarkeit bei allen Lichtverhältnissen – für eine Sportuhr eine unverzichtbare Eigenschaft.

Tief im Vermächtnis der Uhrmacherkunst verwurzelt

Der Saphirglasboden gibt den Blick auf das Automatikkaliber 761 frei – ein Paradebeispiel für den uhrmacherischen Ansatz von Jaeger-LeCoultre, der Hochleistung mit mechanischer Eleganz verbindet. Das von zwei Federhäusern angetriebene, voll integrierte Chronographenwerk verfügt über einen Säulenrad-Chronographenmechanismus mit vertikaler Kupplung und liefert eine Gangreserve von 65 Stunden.

Die feine Veredelung umfasst gebläute Schrauben und Genfer Streifen auf der Platine sowie den charakteristischen skelettierten Aufzugrotor mit dem JL-Motiv. Das Uhrwerk wurde in der Manufaktur in Le Sentier im Schweizer Vallée de Joux entwickelt, gefertigt, veredelt und montiert.

Wenn Eleganz auf Abenteuer trifft

Die Kollektion Polaris ist eine direkte Hommage an die berühmten Taucheruhren der Manufaktur aus den 1960er-Jahren. Sie vereint die robusten und praktischen Eigenschaften einer Sportuhr mit der unverwechselbaren eleganten Ästhetik von Jaeger-LeCoultre, fängt den sportlichen Geist der Taucheruhren ein und interpretiert ihren Vintage-Charme in einem eleganten und selbstbewussten modernen Stil neu.

Die Polaris Chronograph ist vielseitig einsetzbar, sowohl als eleganter Zeitmesser für den Alltag wie auch als leistungsstarke Sportuhr, und bietet optimalen Tragekomfort am Handgelenk. Das 42-mm-Gehäuse aus Edelstahl ist ausgewogen und sehr angenehm zu tragen. Es weist die wichtigsten Designmerkmale der Polaris auf: markante Linien, geschwungene Bandanstöße, eine schmale Lünette und eine auffällige Kombination aus gebürsteten und polierten Oberflächen. Die große Krone – ein Markenzeichen des Modells aus den 1960er-Jahren, das der heutigen Polaris Kollektion als Inspiration gedient hat – und die robusten Drücker sind so konzipiert, dass sie mehr Halt für die Finger bieten und leichter zu bedienen sind.

Wie für einen Zeitmesser angemessen, der sich allen Abenteuern des Lebens anpassen soll, ermöglicht das Schnellwechselsystem der Armbänder einen einfachen Wandel von Stil und Charakter



der Uhr. Jede neue Polaris Chronograph wird mit zwei Armbändern ausgeliefert: Das Modell mit blauem Zifferblatt wird durch ein Edelstahlarmband und ein blaues Kautschukarmband mit „Clous de Paris“-Muster ergänzt, während das dynamische Design der Version mit grauem Zifferblatt durch ein beigefarbenes Canvas-Armband und ein ebenfalls strukturiertes schwarzes Kautschukarmband vervollständigt wird.

TECHNISCHE MERKMALE

POLARIS CHRONOGRAPH

Gehäuse: Edelstahl

Abmessungen: Durchmesser 42 mm, Höhe 13,39 mm

Kaliber: Automatikwerk Kaliber Jaeger-LeCoultre 761

Funktionen: Stunde, Minute, kleine Sekunde, Chronograph mit 30-Minuten-Zähler, zentrale Sekundenanzeige und Tachymeterskala

Gangreserve: 65 Stunden

Zifferblatt: Blauer Lack oder grauer Lack

Armband: Blaues Zifferblatt: Edelstahlarmband und zusätzliches Kautschukarmband
Graues Zifferblatt: beigefarbenes Canvas-Armband und zusätzliches Kautschukarmband
Beide Modelle sind mit einer austauschbaren Faltschließe ausgestattet

Wasserdichtigkeit: 10 bar

Referenz: Blaues Zifferblatt: Q9028181, Graues Zifferblatt: Q902843J



Über Jaeger-LeCoultre – Der Uhrmacher der Uhrmacher™

Inspiziert von einem unverwechselbaren Streben nach Innovation und Kreativität und der friedlichen, naturbelassenen Umgebung in seiner Heimat im Vallée de Joux zeichnet sich Jaeger-LeCoultre seit 1833 durch die Beherrschung der Komplikationen und der Präzision seiner Mechanismen aus. Die Manufaktur, bekannt als der Uhrmacher der Uhrmacher™, hat ihren unermüdlichen Erfindergeist in der Entwicklung von über 1.300 verschiedenen Kalibern und mit über 400 Patenten zum Ausdruck gebracht. Die Uhrmacher der Grande Maison machen sich 190 Jahre Expertise zunutze und konzipieren, fertigen, veredeln und verzieren die fortschrittlichsten und präzisesten Mechanismen, indem sie Leidenschaft mit jahrhundertealtem Savoir-faire kombinieren und eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft herstellen – zeitlos, aber immer im Gleichschritt mit der Zeit. In unserer Manufaktur sind 180 Handwerksdisziplinen unter einem Dach vereint, die feinste Uhren erschaffen, die technische Finesse mit ästhetischem Design und bemerkenswert dezenter Raffinesse kombinieren.

jaeger-lecoultre.com